

Evang.- Luth. Nikodemuskirche

Bayreuth

Technischer Neubau auf Basis der 1976 / 1982

von Konrad Koch, Feuchtwangen,

erbauten Orgel

durch Orgelbau Hoffmann & Schindler / Ostheim – Rhön

2022

Fotodokumentation zur Instandsetzung des Orgelwerkes

Beginn der Arbeiten am Dienstag den 15. Juni 2021



Blick auf die ursprüngliche Orgelanlage



Blick auf des Pfeifenwerk im Pedal und im Hauptwerk vor dem Ausbau



Ausbau des Pfeifenwerkes



Blick durch das Hauptwerk nach Ausbau des Pfeifenwerkes



Ausbau des Orgelgehäuses



Ausbau der Windladen



Blick auf die Windlade des Schwellwerkes und den Spieltisch von hinten



Blick auf die leere Empore



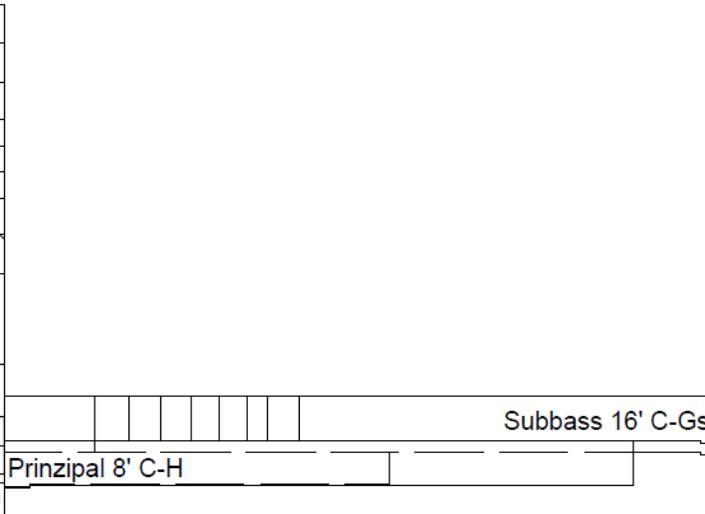
Blick auf die leere Empore



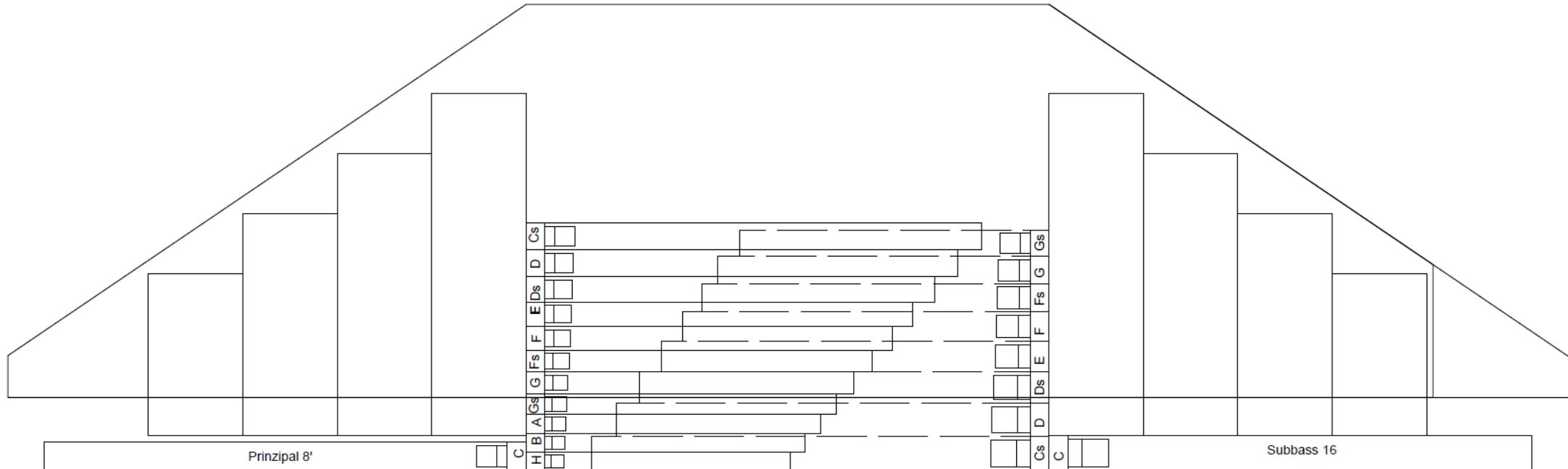
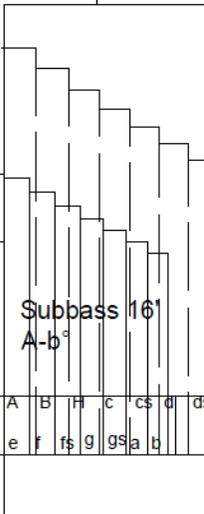
Planskizze der neuen Orgelanlage

Balg und Motor, Bestand

Salicional 8'	Windlade Schwellwerk
Gedackt 8' C-g ^{'''}	Tremulant
Koppelflöte 4'	
Quinte 2 ² / ₃ ' C-g ^{'''}	
Spitzflöte 2'	
Terz 1 ³ / ₅ '	
Trompete 8'	
Schwelljalousie	
Stimmgang ca. 35cm	
Dulzian 8'	
Gedackttrompete 16'	
Prinzipal 8' c°-a ^{''} Prospekt, b ^{''} -g ^{'''} innen	○



Subbass 16' ab cs°
Pommer 8' Pedal Windlade 1
Oktave 4'
Stimmgang ca. 25cm plus Windkasten
Hauptwerk, alte Windlade
Mixtur 3f
Quinte 2 ² / ₃ '
Gambe 8' c°-g ^{'''}
Rohrflöte 8'
Prinzipal 4' (Prospekt)





Erste Planungen in der Montagehalle



Erste Planungen in der Montagehalle



Erste Planungen in der Montagehalle

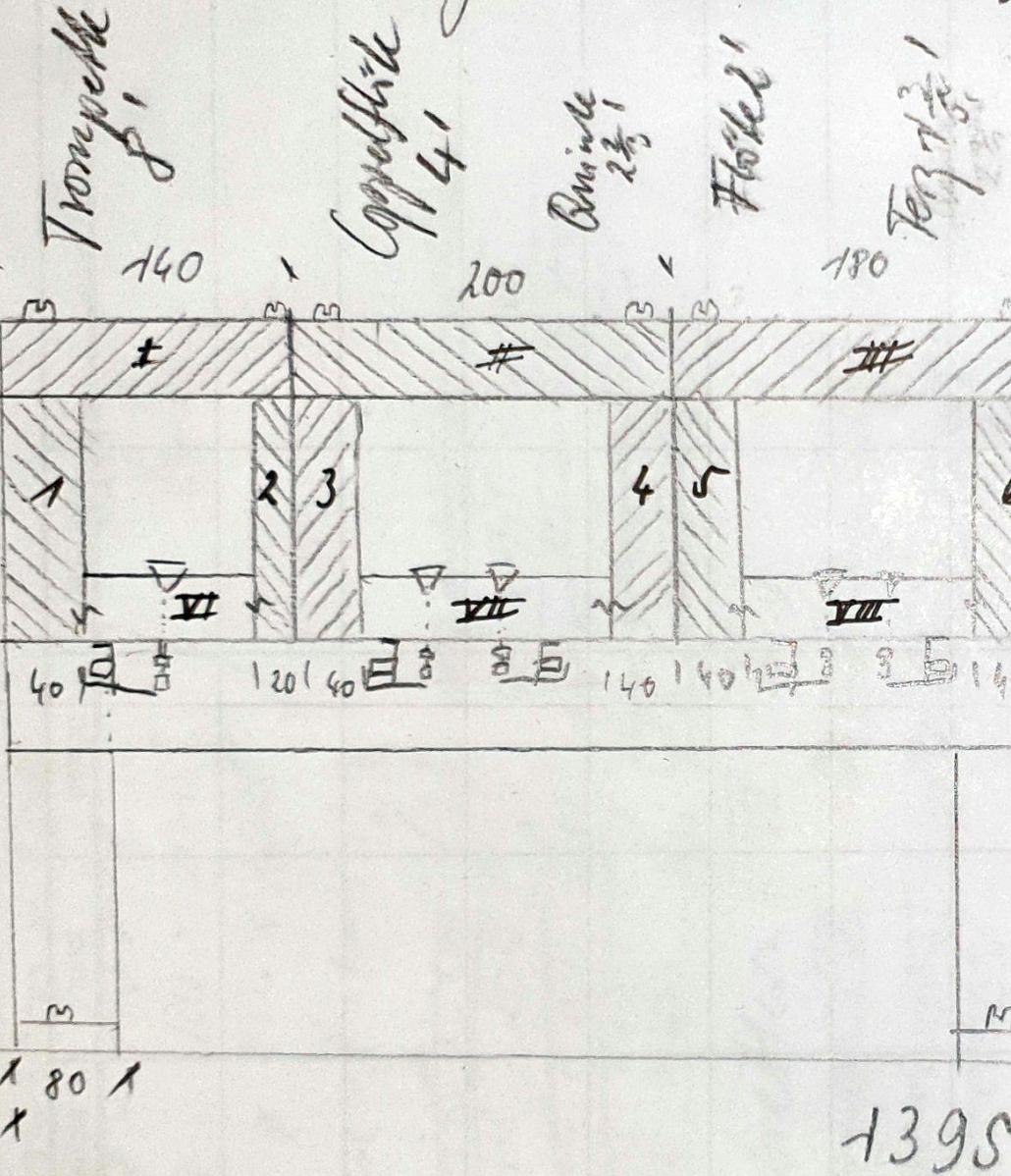
Neubau des Schwellwerksgehäuses



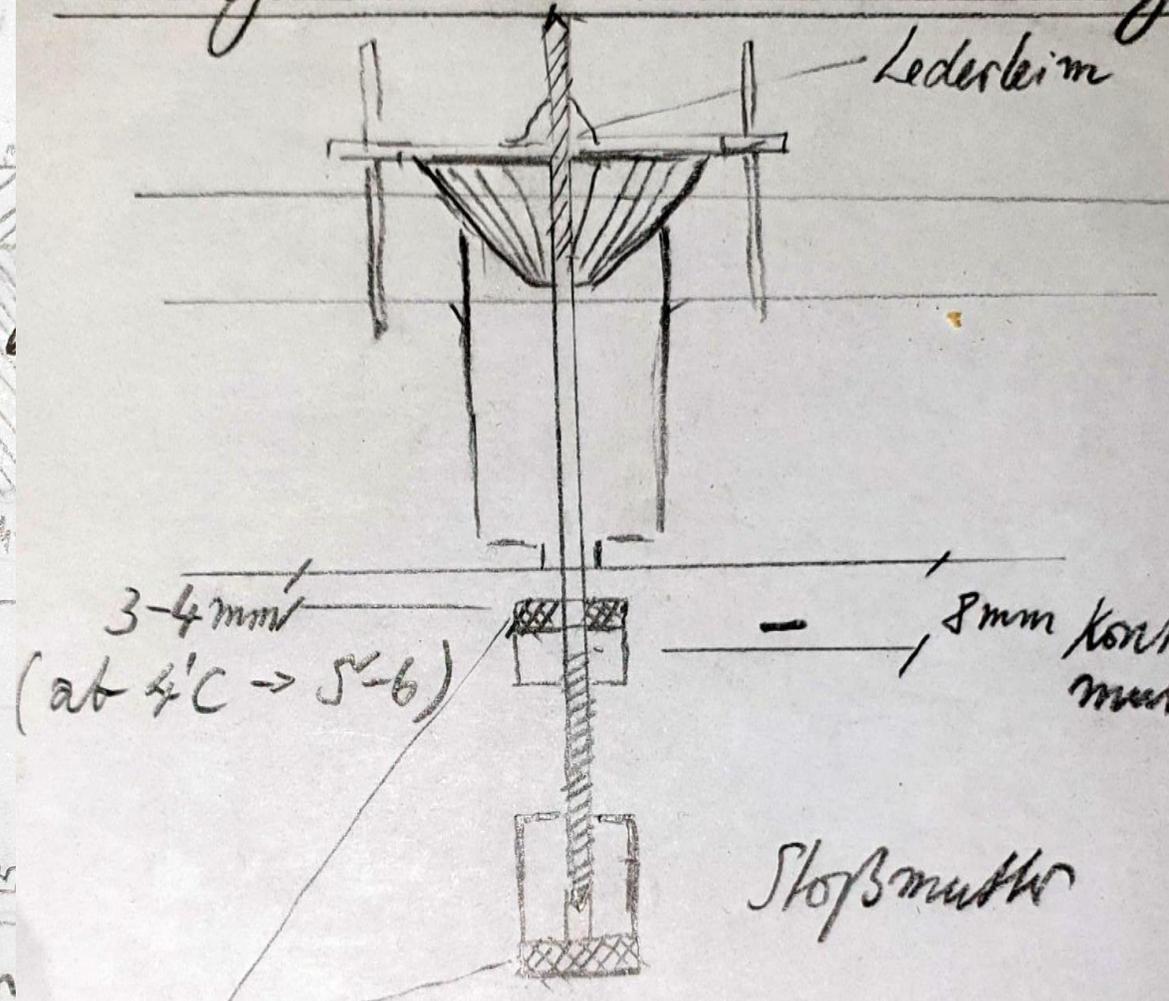


Restaurierung der Windladen

Beim Bau Einzeltonlade = Schwellwerk



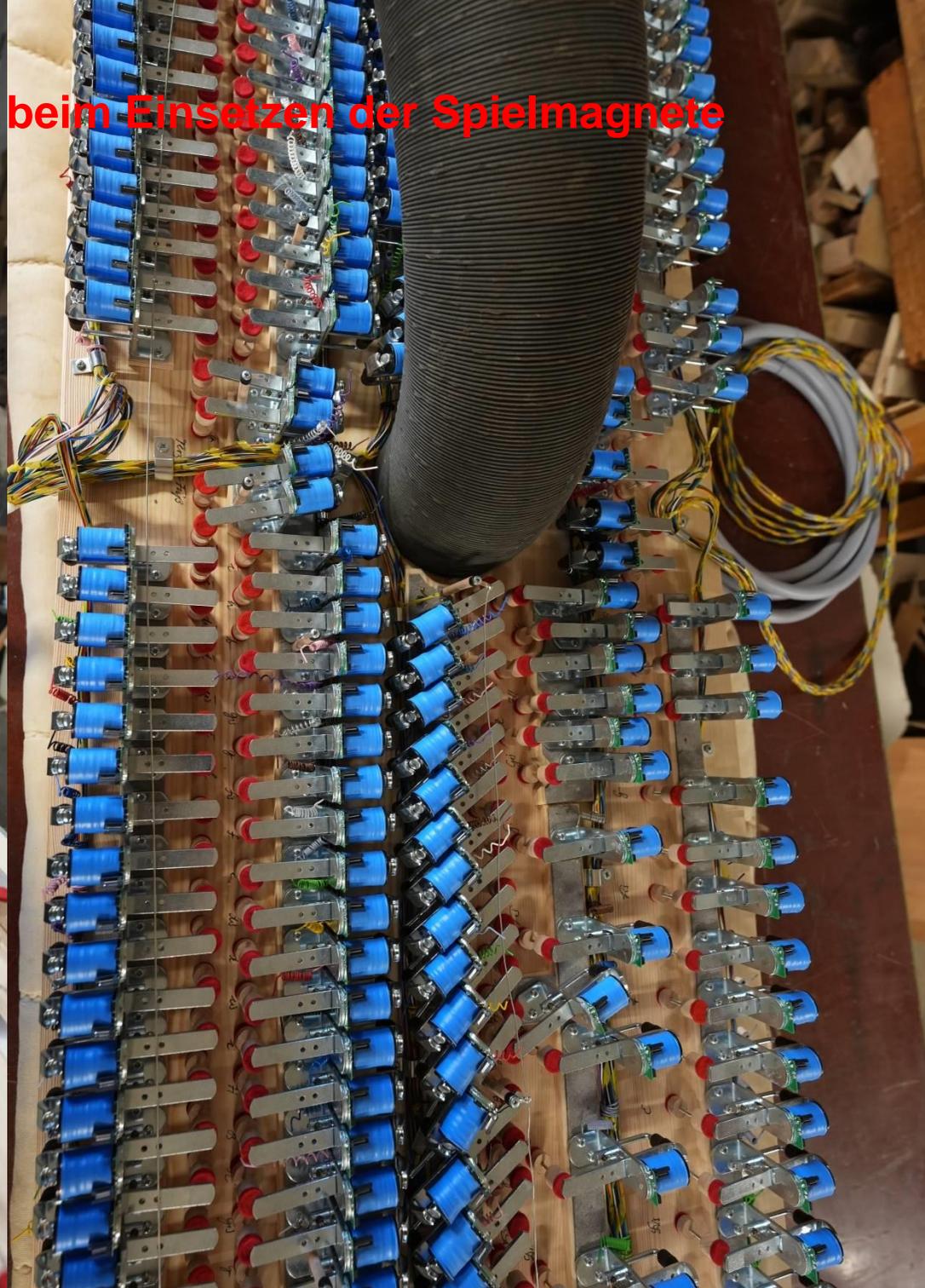
Kegel mit Konturung



Blick auf die Kegelbohrungen der Windlade in den Registerkannzellen



Blick auf die Windladenunterseite beim Einsetzen der Spielmagnete



Fräsen der Pfeifenstöcke um das neue Pfeifenwerk auf den Windladen mit chromatischer Teilung unterbringen zu können



Spieltischbau / Blick auf die Anordnung der Klaviaturen



Spieltischbau / Fertigung der Grundplatte



Spieltischbau / Grundstruktur



Spieltischbau / Grundstruktur Oberteil



Spieltischbau / Grundstruktur Unterteil



Spieltischbau / Einbau der Technik



Erstes Spiel nach Fertigstellung



Lieferung am Montag den 20.12.2021



Beginn der Aufbauarbeiten in der Kirche am Montag den 20.12.2021



Beginn der Aufbauarbeiten in der Kirche am Montag den 20.12.2021



Emporensituation am Montag Morgen





Transport des Hauptwerksgehäuses auf die Empore



Setzen des Hauptwerksgehäuses



Setzen des neuen Pedalwerksgehäuses



Setzen des neuen Pedalwerksgehäuses



Blick auf den Orgelprospekt vor dem Einbau der „Subbaß – Brüstung“





Blick vom Spieltisch zur Orgel



Blick vom Altar zum Spieltisch und zur Orgel



Erbaut: 1976 Konrad Koch, Feuchtwangen
 Technischer Neubau: 2022 Orgelbau Hoffmann & Schindler / Ostheim / Rhön
 Disposition:

I. Manual A2-c^{''''}: E-Piano mit Anschlagsdynamik und Midi Schnittstelle
 Modell Kawai VPC1 zum Anschluss an das vorhandene Soundsystem; mit
 Koppelmöglichkeit zur Anbindung des Pianos an die Orgel

II. Manual C - g^{'''} (Brüstung links) auf vorhandener Schleiflade, elektrisch angesteuert 436 Pfeifen

1. Prinzipal 8 [‘]	8 [‘]	Einzeltonlade mit insgesamt 80 Tönen C-H Holz, Prospekt als Emporenbrüstung, c- a ^{''} Prospekt linkes neues Gehäuse, b [‘] - g ^{''''} aus b [°] - g ^{'''} Bestand Octave 2 [‘] , Subkoppel aus Subbaß 16 [‘]
2. Rohrflöte	8 [‘]	Bestand, Subkoppel aus Subbaß 16 [‘]
3. Gambe	8 [‘]	Neu, C – H aus Prinzipal 8 [‘] , c [°] -g ^{'''} auf Stock verführt
4. Prinzipal	4 [‘]	Bestand, Prospekt, Sub- und Superkoppel aus Prinzipal 8 [‘]
5. Nasard	2 2/3 [‘]	Neu, C- f [°] gedeckt; fs [°] - g ^{'''} aus Bestand Quinte 1 1/3 [‘]
6. Octave	2 [‘]	Auszug aus Prinzipal 8 [‘] , Ausgebaute Subkoppel
7. Mixtur 3f.	1 [‘]	Bestand
8. Trompete	8 [‘]	Transmission aus Schwellwerk
9. Clarine	4 [‘]	Transmission aus Schwellwerk
10. Cymbelstern		mit 6 ungestimmten Bronzeglocken Anschlag über Messinghämmern

Koppeln:

III / II // II / P // III / P // III 16[‘] // III 4[‘] // III / II 16[‘] // III / II 4[‘] // III-P 4[‘]
 Unisono off II // Unisono off III

Setzer- Bedienknöpfe unterhalb I Manual:



III. Manual C - g^{'''} (Brüstung rechts hinten, Schwellwerk, neue Einzeltonlade) 440 Pfeifen

11. Gedackt	8'	Bestand, Subkoppel aus Subbass 16', gs ^{'''} -g ^{'''} neu
12. Salicional		8' C - H aus Gedackt 8', c ^o -g ^{'''} neu (ausgebaute Superk.)
13. Flöte	8'	C - H aus Gedackt 8', c ^o - g ^{'''} aus Koppelflöte 4'
14. Koppelflöte	4'	Bestand, Subkoppel aus Gedackt 8', gs ^{'''} -g ^{'''} neu
15. Kleingedackt	4'	Transmission aus Gedackt 8' c ^o - g ^{'''}
16. Viola	4'	Transmission aus Salicional 8' c ^o - g ^{'''}
17. Quinte	2 2/3'	Neu, gs ^{'''} -g ^{'''} aus gs ^{'''} -g ^{'''} aus Bestand Quinte 1 1/3'
18. Spitzflöte		2' C - g ^{'''} aus Bestand HW, g ^{'''} -g ^{'''} neu
19. Terz	1 3/5'	Neu
20. Quinte	1 1/3'	aus Quinte 2 2/3' c ^o - g ^{'''}
21. Waldflöte	1'	aus Spitzflöte 2' c ^o - g ^{'''}
22. Cornett	5f	Kombinationszug aus 10, 13, 16, 17, 18
23. Trompete		8' Bestand
24. Clarion	4'	Aus Trompete 8', gs ^{'''} -g ^{'''} aus Spitzflöte 2' gs ^{'''} -g ^{'''}
25. Tremulant		

Pedal C – f[°]: Vorhandene Schleifladen

150 Pfeifen

26. Subbaß	16'	C - H neue Einzeltonlade
27. Prinzipal	8'	Transmission aus Principal 8' HW
28. Pommer	8'	
29. Oktave	4'	
30. Gedackttrompete	16'	
31. Dulzian	8'	
32. Trompete	8'	Transmission aus Schwellwerk
33. Clarion	4'	Transmission aus Schwellwerk

